NEW BUSINESS *news*

Das vierzehntägige Servicemagazin für Unternehmer im PDF-Format

KW 50-52 2018

Hochschulen und Industrieunternehmen entwickeln gemeinsam neue Anwendungen.

Mixed Reality für Industrie

In Zeiten von Industrie 4.0 werden Produktionsprozesse zunehmend digital überwacht und gesteuert. Häufig wird dafür Mixed-Reality-Technik eingesetzt. Augmented und Virtual Reality (AR/VR), zusammengefasst unter Mixed Reality, bieten neue Möglichkeiten der Datenvisualisierung, Interaktion, Kommunikation und Ausbildung für Wirtschaft und Industrie. Im ecoplus-Kooperationsprojekt „Mixed Reality Based Collaboration 4 Industry“ bringen die Industrieunternehmen konkrete Anwendungsfälle ein und entwickeln diese gemeinsam mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen weiter.

Neue Software für die Industrie

Die Mixed-Reality-Beispiele stammen aus vier Themenbereichen: der Unterstützung der Produktion an der Maschine, dem Remote Support für Anlagen-Service rund um die Welt, Schulung und Training etwa in der modernen Lehrlingsausbildung sowie der Präsentation von Produkten in virtuellen

Rauchhecker Photography/A3D/Shutterstock.com

Schauräumen. „Wir wollen im Projekt ein gemeinsames Software-Framework entwickeln, welches für verschiedene Anwendungen verwendet werden kann. Für jedes Beispiel soll am Ende des Projekts eine prototypische Umsetzung für die interne Verwendung bzw. Evaluierung herauskommen“, sagt Thomas Moser, Leiter der Forschungsgruppe Digital Technologies an der FH St. Pölten. Diese prototypischen Umsetzungen werden im Projekt nicht nur technisch umgesetzt und evaluiert, sondern auch auf ihre Akzeptanz und potentiellen Auswirkungen auf die Arbeitswelt bewertet. ■

www.fhstp.ac.at

Inhalt

SWARCO: fast 50 und innovativer denn je	S. 2
Fertigungsprofi aus Vorarlberg	S. 4
Reise: Glamping in den USA	S. 6
Vor den Vorhang: M. Schubert	S. 8
Sicherheit für autonomes Fahren	S. 8

In Kürze II

Spionagebilanz

Drei von zehn kleinen und mittleren Unternehmen unseres Nachbarn Deutschland sind bereits Opfer von Wirtschaftsspionage oder Konkurrenzausspähung geworden. Laut einer neuen europaweiten Untersuchung von Forschern des Max-Planck-Instituts für ausländisches und internationales Strafrecht und des Fraunhofer-Instituts für System- und Innovationsforschung sind die Täter zum Großteil ausländische Staaten oder Konkurrenzunternehmen. Trotz der umfassenden Bedrohungslage hat jedes fünfte Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten keine Strategie zur Entdeckung oder Abwehr von Angriffen auf das eigene Know-how entwickelt und wäre auf eine Spionage nicht vorbereitet. Zudem scheuen sich viele Firmen bei Spionageverdacht externe Unterstützung zu suchen. (pte) ■

Impressum

Medieneigentümer, Herausgeber, Redaktionsadresse:

New Business Verlag GmbH, A-1060 Wien, Otto-Bauer-G. 6, T.: +43/1/235 13 66-0, Fax-DW: -999
Konzeption: New Business **Gestaltung:** Gabriele Sonnberger **Geschäftsführer:** Lorin Polak (DW 300), lorin.polak@newbusiness.at

Hinweis: Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

In Kürze I

Das Geheimnis guter Mitarbeiterbindung

Mitarbeiterbindung und -führung ist ein komplexes Thema, das in den letzten Jahren zunehmend Aufmerksamkeit erfahren hat. Aufgrund des demografischen Wandels und des damit einhergehenden Fachkräftemangels werden kompetente und engagierte Mitarbeiter immer wichtiger. Nur zufriedenes Personal bringt gute Leistung und verhilft Unternehmen zu wirtschaftlichem Erfolg. Im Umkehrschluss gehört es zu den essentiellen Aufgaben einer Führungskraft, die Mannschaft zu motivieren und zusammenzuhalten. Doch wie so häufig klaffen Theorie und Praxis – Wissen und Können – erheblich auseinander. Die neue Anthologie „Bindung – Die geheimnisvolle Kraft guter Mitarbeiterführung“ sammelt verschiedene Ansätze und Sichtweisen, die helfen sollen, das Geheimnis der Bindung zu lüften. Zu Wort kommen u.a. ein renommierter Professor für Organisationspsychologie, ein Ausbilder bei der Lufthansa und eine Expertin für Mimikererkennung. www.autofachmann.de/produkte/betriebsfuehrung

Das aktuelle NEW BUSINESS 10/18 – das Print-Magazin für Unternehmer – gibt's in Ihrer Trafik oder im Abo! www.newbusiness.at

Auch im 50. Jahr seines Bestehens beweist der Wattener Verkehrstechnologiekonzern SWARCO seine Vorreiterrolle am Weltmarkt.

Fast 50 – und innovativer denn je

Die größten LED-Wechselverkehrszeichen der südlichen Hemisphäre leisten ihren Informationsdienst auf den Zufahrten zum Sydney Airport. Und sie kommen aus Österreich. Von SWARCO. Radfahrern steht in Dänemark eine App zur Verfügung, die sie über die Grünphasen der nächsten Ampelkreuzungen informiert und Empfehlungen gibt, ob es sich lohnt, etwas fester in die Pedale zu treten oder eher locker ausrollen zu lassen. Weiterentwickelte Verkehrssampeln von SWARCO erkennen Fußgänger, messen Umweltdaten oder warnen Smartphone-Abgelenkte mit rotem Licht am Boden, dass Unachtsamkeit beim Überqueren der Straße tödlich sein könnte. In dem EU-geförderten Forschungsprojekt SAFESTRIP arbeiten SWARCO-Experten im internationalen Kontext daran, wie Fahrbahnmarkierungen durch eingebettete Mikrochips zu Kommunikatoren mit Fahrzeugen und der Verkehrsinfrastruktur werden können. Unternehmenssprecher Richard Neumann: „Intelligente Fahrbahnmarkierungen unterstützen nicht nur das automatisierte Fahren, sondern liefern auch wertvolle Straßenzustandsdaten und Umweltparameter und ermöglichen so eine vorausschauende Planung für den Straßenerhalt.“ C-ITS – Cooperative Intelligent Transport Systems – heißt das Zauberwort für die Mobilität der nahen Zukunft.

750.000 LEDs pro Anzeigetafel verbrauchen weniger Strom als ein haushaltsüblicher Haarföhn.

SWARCO-Technologie ist auch gefragt, wenn es um Neuerungen wie das „Automated Valet Parking“ geht. Auf dem jüngsten Weltkongress der Intelligenten Verkehrssysteme in Kopenhagen demonstrierte das Wattener Unternehmen in enger Kooperation mit dem Premium-Car-Hersteller Audi, wie es künftig aussehen wird, wenn sich ein Auto fahrerlos selbständig in einem Parkhaus einen Parkplatz sucht. Nach Eintippen eines

Codes am Smartphone des Fahrzeugnutzers kehrt es selbständig wieder zur Übernahmezone an der Parkhaus-Ausfahrt zurück, um wieder aktiv gelenkt zu werden. Was 1969 mit einer kleinen Glasperlenfabrik in Amstetten begann, ist fast fünfzig Jahre später der stark wachsende internationale Verkehrstechnologiekonzern SWARCO mit rund 700 Millionen Euro Umsatz. Leider hat das Herz des Firmengründers Manfred Swarovski in diesem Jahr aufgehört zu schlagen. Doch der Vorstand der SWARCO AG mit Sprecher Michael Schuch, Daniel Sieberer, Philipp Swarovski und Günther Köfler sowie die 3.700 Mobilitätsexperten der Gruppe führen sein Lebenswerk und seinen Innovationsgeist fort, um auch künftig die Lebensqualität aller Reisenden mit sicheren, bequemen und umweltschonenden Lösungen zu verbessern. ■

SWARCO | The Better Way. Every Day.

SWARCO AG

6112 Wattens, Blattenwaldweg 8

Tel.: +43/5224/58 77-0

office.ag@swarco.com

www.swarco.com

Lenken den SWARCO-Konzern im Geiste des Gründers: (v. l.) Michael Schuch (COO-ITS und Vorstandssprecher), Daniel Sieberer (CFO), Günther Köfler (CHRO) und Philipp Swarovski (COO-RMS).

„*Neue Business-Zeiten brauchen neue Leitbilder.*“

Anne M. Schüller, Service-Expertin

Wir alle sehnen uns nach echten Werten: Gerade zur Weihnachtszeit verspüren wir immer das Besondere. Werte gewinnen an Bedeutung – diese Prognose für 2019 stimmt mit Sicherheit.

Das gilt auch im Geschäftsalltag. Angesichts der längst unüberschaubaren Flut an Angeboten und Versprechen schätzen die Menschen wertorientierte Unternehmen, die es verlässlich schaffen, ihre Kundinnen und Kunden zu begeistern – so wie die Mitgliedsbetriebe der ServiceMarke Leitbetrieb.

Und so wie die AKZEPTA Group, die mit Kundenorientierung und klaren Werten seit 30 Jahren nachhaltig erfolgreich ist. Als Gründerin und Impulsgeberin bildet sie den starken Hintergrund der ServiceMarke Leitbetrieb.

Bereits mehr als 400 Top-Firmen in Österreich und Deutschland zeigen mit der Service-Marke Leitbetrieb ihre besondere Servicequalität, ihre hohen Wertestandards und ihre Sorgfalt bei der Auswahl ihrer Geschäftspartner.

Gelebte Werte, begeisterte Kunden, eine gute Zukunft – dafür stehen wir, die Leitbetriebe der ServiceMarke.

Leitbetrieb
Österreich

**Wir wünschen allen Kunden,
Mitarbeitern und Partnern**

*Frohe Weihnachten und ein gutes,
erfolgreiches neues Jahr 2019!*

Das Vorarlberger Unternehmen METZLER hat sich österreichweit – neben dem Kerngeschäft, dem Handel von Werkzeugen und Maschinen – vor allem im Bereich der Logistiksysteme, in Service und Support einen Namen gemacht.

Kundenerfolg steht an erster Stelle

Als Fertigungsprofi für metallverarbeitende Unternehmen der Gewerbe- und Industriebetriebe mit Werkstätte, Produktion und Montage konnte sich das Industrieunternehmen METZLER aus Röthis in den letzten drei Jahrzehnten einen Namen machen – und das über die Vorarlberger Grenzen hinweg. Vier spezialisierte Profiteams für Zerspanung, Werkstätte, Maschinen und Beschaffung sind täglich für Kunden und ihren Erfolg im Einsatz – kompetent, innovativ und absolut verlässlich.

Es gibt für fast alles eine Lösung

Nach diesem Grundsatz finden wir seit beinahe 30 Jahren die perfekte Werkzeug-, Maschinen- und Beschaffungslösung für den Erfolg unserer Kunden. Als Mehrmarkenhändler können wir auf die besten Hersteller sowie ausgeklügelte Eigenprodukte zurückgreifen. Die Kombination mit langjähriger Erfahrung, unserem Fachwissen und der persönlichen Nähe zum Kunden macht uns zu Fertigungsprofis in den Bereichen Produktion, Werkstätte, Montage und Beschaffung.

Die vier Kernkompetenzen Zerspanung, Werkstätte, Maschinen und Beschaffung bilden die Basis für ein umfangreiches Sortiment an Qualitätswerkzeugen, das unterschiedlichste Zerspan- und Spannwerkzeuge, Mess- und Prüfmittel, Betriebseinrichtungen sowie Produktionsanlagen und Maschinen

Reinhard Metzler,
Geschäftsführer der METZLER GmbH

Die vier Kernkompetenzen Zerspanung, Werkstätte, Maschinen und Beschaffung bilden das Basis-sortiment bei Metzler.

umfasst. Weil Perfektion bei METZLER ganz klar über breit gefächertem Halbwissen steht, wird jede der vier Kernkompetenzen von einem hochspezialisierten Profiteam betreut. Die Summe all dieser hochwertigen Komponenten ist eine Komplettlösung, die es schafft, jedem Anliegen mit größtmöglicher Expertise und Qualität zu begegnen.

Einfach und kostengünstig – von der Bestellung bis zur Anlieferung

Was Metzler als Profipartner für die Fertigung vor allem auszeichnet, ist das Verständnis für die gesamte Wertschöpfungskette. Dieses Verständnis reicht bei uns vom Tooling bis zur Werkzeugmaschine. Diese Kombination ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für unsere Kunden, wenn sie Bauteile produzieren. Für innovative Impulse im Bereich Einkaufslogistik hat das Unternehmen ein eigenes Beschaffungs-Profiteam aufgebaut. „Wir sehen uns mehr und mehr als Systempartner für die Kunden im Werkstätten- und Fertigungsbereich. Deshalb machen wir ihnen den Prozess von der Auswahl über die Bestellung bis hin zur Anlieferung an den Arbeitsplatz so einfach und kostengünstig wie möglich. Dabei identifizieren wir große Potenziale im Trend zur Digitalisierung und im Automatisierungsbereich“, erklärt Geschäftsführer Reinhard Metzler.

Überwinden von Grenzen

Seit der Gründung im Jahr 1990 hat sich METZLER stetig weiterentwickelt. Als Spezialisten für Werkzeuge und Maschinen dürfen wir uns heute über branchenweite Anerkennung freuen – für uns ein Beweis, dass sich ein hoher Anspruch an Service-, Liefer- und Produktqualität auszahlt. Unser Hauptsitz befindet sich in Röthis. Vorarlberg ist unsere Heimat. Doch in Grenzen zu denken, ist nicht unsere Art. Schließlich sind Lösungen dazu da, ebendiese zu überwinden. Dies gilt nicht nur für Österreich und den deutschsprachigen Raum.

Als Mitglied der HAHN+KOLB-Gruppe sind wir Teil eines zuverlässigen Netzwerks mit Zugang zu internationalem Know-how. Damit sind wir bestens gerüstet, um für Sie die perfekte Lösung zu finden. ■

METZLER GmbH & Co KG

6832 Röthis, Interpark Focus 40

Tel.: +43/5523/909 09

Fax: +43/5523/909 09-400

office@metzler.at

www.metzler.at

Fundamente, auf die Sie bauen können

**Erfolg durch Kompetenz,
Flexibilität und
Zuverlässigkeit.**

Ihr Partner im Spezialtiefbau

NGT

Neue Gründungstechnik Spezialtiefbau GmbH

A - 2320 Schwechat, Schloßmühlstraße 7a
Telefon 01/282 16 60, Fax 01/282 16 61

Projektinfos

www.ngt.at

Unser Leistungsspektrum

- **Planung, Projektierung, Beratung**
- **Bohrpfähle**, 40 cm – 120 cm Durchmesser
Greiferbohrung, Drehbohrung, SOB-Pfähle,
VDW-Pfähle
- **Rammpfähle**
Duktile Pfähle, Stahlrammpfähle, Energiepfähle
- **Kleinbohrpfähle**
Gewi-Pfähle, Injektionsbohrpfähle IBO
- **Baugrubensicherungen**
Komplette Baugrubenlösungen inkl. Erdarbeiten
- **Pfahlprobelastungen**
Micropfähle, Bohrpfähle
- **Bodenerkundungen**
Rammsondierung, Aufschlußbohrungen

Hotel-Tipp**Luxuriöse Camping-Reisen**

Auf Zeltsafari in die Nationalparks der USA.

Tausche Isomatte gegen Himmelbett: Wer sich beim Zelturlaub neben dem Naturerlebnis Komfort gönnen möchte, bucht „Glamping“, zu Deutsch: Glamouröses Camping. Ab sofort bietet der Spezialreiseveranstalter America Unlimited Übernachtungen mit Under Canvas® in unmittelbarer Nähe von sieben US-amerikanischen Nationalparks an. In den luxuriösen Zeltunterkünften werden selbst ausgesuchte Campingmuffel zu Fans von Lagerfeuerromantik unterm Sternenhimmel. Die Übernachtungsmöglichkeiten finden sich beim Glacier Nationalpark (Montana), Grand Canyon Nationalpark, Great Smoky Mountains Nationalpark im Osten der USA, Canyonlands und Arches Nationalpark in Moab (Utah), Yellowstone Nationalpark, Zion Nationalpark, am Mount Rushmore in South Dakota sowie in Tuscon, nur zwölf Autominuten vom Saguaro National Park. Alle Under Canvas-Unterkünfte verfügen über bequeme Betten. Viele sind mit Sitzgelegenheiten und Ofen ausgestattet. Mehr auf: www.america-unlimited.de

Volkswirtschaft**Massive Wertschöpfung für Österreich**

Die unabhängige B&C Privatstiftung und ihre Kernbeteiligungen leisten mit einer Bruttowertschöpfung von 1,73 Mrd. Euro im Jahr 2017 einen wesentlichen Beitrag zur Volkswirtschaft in Österreich. Das belegt das Institut für Höhere Studien (IHS) in einer Studie über die Wertschöpfungseffekte der B&C-Gruppe. Die B&C-Kernbeteiligungen AMAG Austria Metall AG, Lenzing AG und Semperit AG Holding sind international tätige österreichische Leitunternehmen und beschäftigen mehr als 5.000 Mitarbeiter in Österreich und zusätzlich etwa 10.000 Mitarbeiter weltweit mit einem Umsatz von rund 4,2 Mrd. Euro im Jahr 2017. In Österreich beziehen diese Industrieunternehmen Waren und Dienstleistungen von etwa 5.000 heimischen Zulieferbetrieben und sichern damit weitere 9.000 Arbeitsplätze in Österreich. www.bcholding.at

Ausstellung**Die Zukunft des Arbeitens**

Die Baubranche ist weltweit einer jener Wirtschaftsbereiche, der sich derzeit mit atemberaubender Geschwindigkeit wandelt. Die Digitalisierung von Bauprozessen und die weltweite Vernetzung von Dingen, Maschinen und Menschen hat in den letzten Jahren völlig neue Berufsbilder erschaffen. Das Technische Museum zeigt seit Mitte November in der Sonderausstellung „Arbeit & Produktion. weiter _gedacht_“, wie in Zukunft gearbeitet werden wird. STRABAG unterstützt die Ausstellung nicht nur als Sponsorin, sondern ist auch aktive Inputgeberin. „Menschen einen breiteren Zugang zur Digitalisierung und zu den modernen Methoden der Baubranche zu ermöglichen, ist eine Notwendigkeit, um möglichst rasch ein breites Bewusstsein für die neuen Methoden des Arbeitens zu schaffen“, betont der STRABAG-Vorstandsvorsitzende Thomas Birtel. Nähere Informationen und die Öffnungszeiten des Technischen Museums Wien finden Sie online unter www.technischesmuseum.at

Shortcuts**Gold für ISS**

In der diesjährigen Studie von BEST RECRUITERS wurden 500 österreichische Unternehmen anhand von 203 wissenschaftlichen Kriterien hinsichtlich der Recruiting-Qualität bewertet. ISS Facility Services Österreich konnte seine Branchenführerschaft bestätigen und zum fünften Mal in Folge Goldstatus erreichen. „Eine tolle Leistung auf die wir im Unternehmen sehr stolz sein können. Wir sind jedes Jahr mit neuen Aufgaben und Herausforderungen konfrontiert, wollen am Puls der Zeit agieren und uns stets verbessern. Die Datenschutzverordnung hat natürlich Einfluss auf den Recruiting Prozess – umso spannender ist es rückblickend zu sehen, wie andere Unternehmen mit der Thematik umgehen und daraus ihre Schlüsse ziehen“, erklärt Mag. Elke Peller-Kühne, People & Culture Director und Mitglied der Geschäftsleitung von ISS Österreich. Der neuerliche Branchensieg freut auch CEO Erich Steinreiber: „Den Goldstatus fünf Mal in Folge zu erreichen ist schon etwas Besonderes und spricht für die Recruiting-Qualität bei ISS Österreich. Die Prozesse sind im Wandel – ob Themen wie Digitalisierung, die Präsenz und Aktivitäten auf Onlineplattformen, oder der Umgang mit Feedback von BewerberInnen oder MitarbeiterInnen welche nicht beeinflussbar sind, stellen natürlich Herausforderungen für die Personalabteilung dar.“

www.issworld.com

Top-Lehrbetrieb

Dass die Wiener Städtische seine bildungspolitische Verantwortung ernst nimmt, belegt das Qualitätssiegel „Top-Lehrbetrieb“. Mit diesem wurde die hohe Qualität der Lehrlingsausbildung in der Landesdirektion Wien zum zweiten Mal in Folge offiziell bestätigt. Die Auszeichnung wurde am 10. Dezember im Wiener Rathaus übergeben. Um das Qualitätssiegel zu erhalten, müssen Unternehmen einen umfassenden Kriterienkatalog erfüllen. Die Wiener Städtische zeichnet sich hier besonders durch kostenlose Ausbildungsmaßnahmen, Prämien für herausragende Erfolge sowie Unterstützung der Lehrlinge durch die Ausbilder aus. www.wienerstaetische.at

BRUCHAPaneel Fassade Corten

BRUCHAPaneel Fassade Golden Oak

Herzlich willkommen bei BRUCHA. Viele gute Gründe sprechen für BRUCHA. Wir produzieren seit 70 Jahren hochwertige Dämmstoffe für Industrie- und Gewerbebauten sowie für den Agrarhallenbau. Wir bieten ein erfahrenes Montage-Team im Kühl-, Reinraum- und Hochregallagerbau und verstehen uns heute als Premiumhersteller und Komplettanbieter sowohl in unserem Liefergeschäft für BRUCHAPaneele und EPS, als auch im Spezial-Montagebau.

Fassade Premium SELECT

Hochregallager Edelstahl-Spiegel

GSP® - Glass Sandwich Panel

EVOLUTION Schnellbaupaneel

Brandschutz Edelstahl-Spiegel-Optik

Kühl- und Tiefkühlager inkl. Türen

Vor den Vorhang! Maximilian Schubert ist die neue Spitze des weltweit größten Industriewirtschaftsverbandes.

EuroISPA hat neuen Präsidenten

Der Österreicher Maximilian Schubert wurde zum neuen Präsidenten der EuroISPA gewählt.

Die Mitglieder der Dachorganisation der europäischen Internetwirtschaft EuroISPA haben letzte Woche in Brüssel den Österreicher Maximilian Schubert einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt. Er folgt Oliver Süme nach, dem Vorstandsvorsitzenden des deutschen Verbands der Internetwirtschaft eco, der nach fünf ausgesprochen erfolgreichen Jahren nicht mehr für das Amt kandidierte. Der 38-jährige promovierte Jurist Schubert ist Generalsekretär der ISPA, der freiwilligen Interessenvertretung der österreichischen Internetwirtschaft, und war zuletzt bereits als Vizepräsident im Vorstand vertreten und als Leiter der Cybersecurity-Arbeitsgruppe der EuroISPA unter anderem auch im Europarat aktiv. „Vor dem Hintergrund der laufenden Initiativen wie beispielsweise der E-Evidence- oder der Anti-Terror-Verord-

nung sowie der Copyright-Richtlinie wird die EuroISPA auch weiterhin äußerst wachsam und aktiv bleiben, um die Interessen ihrer Mitglieder zu wahren und eine Entwicklung des Internets im Interesse Aller bestmöglich zu fördern. Die regulatorischen Rahmenbedingungen in Europa ändern sich schnell und wir sind zuversichtlich, zukünftig bei der Gestaltung eine noch aktivere Rolle einzunehmen“, so der neue Präsident Schubert.

www.ispa.at

NEW BUSINESS GUIDES
Aktuell: **Industrie-Guide**
– Ihr Leitfaden für Ihren
Unternehmenserfolg

Eine Kooperation zwischen AVL und TNO soll die Entwicklung und Validierung selbstfahrender Fahrzeuge vorantreiben.

Sicherheit für autonomen Verkehr

Die Verifizierung und Validierung komplexer automatisierter Fahrfunktionen ist eine schwierige Aufgabe. Insbesondere die Nachweisführung, dass die Funktionen in allen erdenklichen Situationen und unter allen Bedingungen ordnungsgemäß arbeiten, stellt die Fahrzeugentwickler vor neue Herausforderungen. Traditionell gewährleisteten Fahrzeughersteller, dass ihre neuen Fahrzeuge intensiver Prüfung unterzogen wurden und die nötige Anzahl an Testkilometern absolviert haben. Noch bevor ein Auto von den Behörden zugelassen wird, hat es bereits hunderttausende Kilometer zurückgelegt. Würde dieser Ansatz auch auf Fahrzeuge mit höheren Automatisierungsgraden angewendet werden, müssten Milliarden von Kilometern gefahren werden – ein aussichtsloses Unterfangen! An dieser Stelle kommen innovative, sogenannte „szenarienbasierte“ Verifizierungs- und Validierungsansätze ins Spiel. Sie helfen, diese Herausforderungen zu bewältigen, indem

sie Prüfaufwände optimieren und gleichzeitig dafür sorgen, dass die Fahrzeuge im Straßenverkehr sicherer werden. Als führender Anbieter von Testsystemen entwickelt AVL eine szenarienbasierte, offene Verifizierungs- und Validierungstoolkette, die eine effiziente Testplanung und -durchführung in unterschiedlichen Testumgebungen ermöglicht. Die niederländische Organisation für Angewandte Naturwissenschaftliche Forschung (TNO) hat eine einzigartige Methodik entwickelt, um Fahrscenarien einschließlich Statistiken aus real erfassten Fahrdaten zu extrahieren. Durch Integration von Szenarien aus der StreetWise-Datenbank von TNO wird AVL mithilfe des AVL Test Case Generators, einer wesentlichen Komponente der Verifizierungs- und Validierungstoolkette, Testfälle und Testpläne erstellen. Georg List, verantwortlich für die Strategie bei AVL: „Die ADAS-Validierung erfordert neue Ansätze. Die Streetwise Database von TNO gibt einzig-

artige Einblicke in die statistische Verteilung realer Fahrsituationen. AVLS Szenariengenerator und offene Testumgebungen ermöglichen es, virtuelles und reales Testen in einem optimierten Testplan zu verschmelzen. Beide Funktionen bringen uns dem intelligenten Testen von ADAS-Funktionen ein gutes Stück näher.“

www.avl.com

Daan de Cloe, TNO, und Helmut List, CEO AVL unterzeichnen den Vertrag.

NEW BUSINESS

**Alles, was
Sie für Ihr
Business
brauchen!**

DAS NEW BUSINESS PAKET um nur 33 Euro!

Abonnieren & profitieren Sie!

Hotline: 01/235 13 66-100

Fax: 01/235 13 66-999

E-Mail: sylvia.polak@newbusiness.at

- Ja, ich bestelle NEW BUSINESS für ein Jahr (elf Ausgaben) um nur 33 Euro.
- Ja, ich bestelle das Vorteilsabo NEW BUSINESS für zwei Jahre (22 Ausgaben) um nur 55 Euro.